

**Gemeindeverwaltung Worb**

Bärenplatz 1

Postfach

3076 Worb

T +41 31 838 07 00

F +41 31 838 07 09

info@worb.ch

www.worb.ch

**worb**  
Verbindet.Uns.

**Botschaft zur**

**Gemeindeabstimmung**

**vom 19. Mai 2019**

Ergänzende Unterlagen zum Geschäft können bei der Gemeindeverwaltung Worb, Präsidialabteilung, Bärenplatz 1, 3076 Worb, Tel. 031 838 07 00, nach telefonischer Voranmeldung eingesehen werden.

# **Übernahme von regional relevanten Anlagen der Abwasserentsorgung Worb durch den Gemeindeverband ARA Worblental**

**Der Grosse Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten mit 34 zu 0 Stimmen, der Übernahme von regional relevanten Anlagen der Abwasserentsorgung Worb durch den Gemeindeverband ARA Worblental zuzustimmen. Die Sammelkanäle, Entlastungsleitungen und Sonderbauwerke werden entschädigungslos abgetreten.**

**Die Gemeinde Worb ist seit Beginn Verbandsgemeinde des Gemeindeverbandes ARA Worblental. Auf Worber Gemeindegebiet bestehen Abwasseranlagen, welche von mehreren Verbandsgemeinden genutzt werden. Diese sollen neu vom Gemeindeverband übernommen und bewirtschaftet werden. Die Übernahme erfolgt gemäss üblicher Praxis ohne Kaufentschädigung. Die Gemeinde Worb wird finanziell entlastet, weil sie die Anlagen nicht mehr allein unterhalten muss.**

## **1 Ausgangslage**

Die Gemeinde Worb ist seit 1960 Verbandsgemeinde des Gemeindeverbandes ARA Worblental. Die oberhalb von Worb gelegenen Gemeinden Biglen, Arni und Schlosswil sind dem Gemeindeverband später beigetreten. Deshalb gehört der Hauptsammelkanal nur bis zum Gewerbegebiet Worbboden dem Gemeindeverband. Die gemeinsam genutzten Abwasserkanäle oberhalb des Worbbodens bis nach Biglen, Schlosswil und Vechigen werden gemäss separaten Verträgen bewirtschaftet.

Die Gemeinde Worb schlug im Jahr 2010 vor, dass der Gemeindeverband ARA Worblental im gesamten Verbandsgebiet alle Anlagen übernimmt, die von mehr als einer Gemeinde benützt werden. Dieses Anliegen soll nun umgesetzt werden. Am 31. Oktober 2018 haben die Gemeinderäte aller Verbandsgemeinden einen entsprechenden Rahmenvertrag abgeschlossen.

Vorbehalten bleibt die Zustimmung der jeweils zuständigen Gemeindeorgane. Im Fall von Worb sind dies die Stimmberechtigten.

## **2 Gemeindeverband**

Der Gemeindeverband besteht aus den elf Gemeinden Arni, Biglen, Bolligen, Grosshöchstetten (Ortsteil Schlosswil), Ittigen, Münsingen (Ortsteil Trimstein), Ostermundigen, Stettlen, Vechigen, Worb und Zollikofen. Der Vorstand setzt sich aus je einem Gemeinderatsmitglied pro Gemeinde zusammen. Die Gemeinde Worb hat eine Stimmkraft von drei der insgesamt 25 Stimmen. Der Beitragssatz von Worb liegt bei rund 15% und wird jährlich aktualisiert.

## **3 Ziel der Übernahme**

Die Kanalnetzbewirtschaftung und das Einzugsgebietsmanagement bezüglich Gewässer- und Hochwasserschutz erlangen heute eine immer grössere Bedeutung. Dazu ist ein regionales Kanalnetz mit entsprechend eingebundenen Sonderbauwerken (Regenüberläufe, Regenbecken) notwendig. Dies ermöglicht den Betrieb aus einer Hand und die funktionelle Abstimmung der Bauwerke untereinander. Mit der Übernahme von regional relevanten Abwasseranlagen durch den Gemeindeverband in ein regionales Konzept wird der Schutz der Gewässer, insbesondere der Worble, verbessert und der Betrieb der ARA optimiert.

Die Gemeinde Worb hat deshalb ein grosses Interesse, die Leitungen dem Gemeindeverband zu übergeben. Zudem wird sie finanziell entlastet und die unbefriedigende, heute nicht mehr solidarische Situation bei der Kostenbeteiligung behoben.

## **4 Betroffene Anlagen**

Die Gemeinde Worb tritt folgende Sammelkanäle an den Gemeindeverband ARA Worblental ab:

- ab Worboden bis Enggistein Metzgerhüsi,

- ab Blüemlisalpstrasse bis Ried,
- ab Mühle Vechigen bis Gemeindegrenze.

Der Leitungsabschnitt auf Vechiger Territorium wurde 1990 von der Gemeinde Worb zur Entwässerung der Ortschaften Wattenwil und Bangerten erstellt.

Gesamthaft werden 10.2 km Sammelkanäle, fünf Hochwasserentlastungsleitungen und zwei Sonderbauwerke abgetreten.

## **5 Grundsätze zur Übernahme**

Die Übernahme erfolgt nach folgenden Grundsätzen:

- Die Anlagen werden vom Gemeindeverband in saniertem Zustand übernommen.
- Der Gemeindeverband übernimmt sie zu Eigentum mit Nutzen und Schaden.
- Der Gemeindeverband trägt die Kosten für Wartung, Unterhalt und Wertehalt rückwirkend per 1. November 2018.
- Der Gemeindeverband bezahlt keine Zeitwerte.

## **6 Übersicht über die finanziellen Auswirkungen**

### **6.1 Abtretung ohne Kaufentschädigung**

Wie im Abwasser- und Strassenwesen üblich erfolgt die Übernahme von Anlagen in saniertem Zustand ohne Kaufentschädigung. Damit muss der Verband für die Übernahme keine Fremdgelder aufnehmen und keine Zinslasten tragen.

### **6.2 Auswirkung auf die jährlichen Kosten**

Mit der Abtretung der Anlagen werden die Anlagebuchhaltung, die Einlage in die Spezialfinanzierung sowie der Betrieb und Unterhalt entlastet. Demgegenüber erhöht sich der Gemeindebeitrag an den Gemeindeverband. Der Wiederbeschaffungswert des Worber Abwassernetzes reduziert sich um rund

18.3 Mio. Franken. Der Zeitwert der Anlagen, die an den Gemeindeverband abgegeben werden sollen, liegt bei rund 8.9 Mio. Franken.

Jährliche finanzielle Auswirkungen für die Gemeinde Worb:

– Reduzierter Werterhalt der Anlagen	CHF - 180'000
– Reduzierter Betrieb und Unterhalt	CHF - 20'000
– Erhöhter Beitrag an den Gemeindeverband	<u>CHF + 70'000</u>
Kostenreduktion jährlich	<u>CHF - 130'000</u>

## **7 Argumente des Grossen Gemeinderates**

Weil im Grossen Gemeinderat keine Argumente gegen das Geschäft genannt wurden, entfällt die Auflistung der Pro- und Contra-Argumente.

## **8 Antrag und Beschluss**

Der Grosse Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten mit 34 zu 0 Stimmen den folgenden

Beschluss:

1. Die Abtretung der regional relevanten Anlagen der Abwasserentsorgung an den Gemeindeverband ARA Worblental wird genehmigt. Die Abtretung erfolgt ohne Abgeltung des Zeitwertes.
2. Die Ausführung dieses Beschlusses ist Sache des Gemeinderates.

Worb, 28. März 2019

Namens des Grossen Gemeinderates

Sven Christensen  
Präsident

Jürg Bigler  
Sekretär